André Bajorat Rasmus Diederichsen Lisa Goerke

Lösungen zu Übungsblatt 2 Kryptographische Verfahren

Besprechung 30. Oktober 2015

Aufgabe 2.1. Multiplikation von Resten

a)

Gäbe es ein inverses Element bezüglich \odot_n , so könnte man Folgendes rechnen:

$$[km]_{n} = [km']$$

$$k \odot_{n} m = k \odot_{n} m'$$

$$[k]_{n} \odot_{n} [m]_{n} = [k]_{n} \odot_{n} [m']_{n}$$

$$k \odot_{n} m = k \odot_{n} m'$$

$$m = m'$$

Gibs aber nicht. \mathbb{Z}_n mit \odot_n ist keine Gruppe, weil 0 schonmal kein Inverses haben kann $(0\cdot?=1)$. Also habe ich einen ganzen Tag ohne Fortschritt mit der Suche nach einer anderen Begründung verbracht. Jetzt ist es 9 Uhr. #fuckmylife

Noch ne Idee:

$$[km]_{n} - [km'] = 0$$

$$k \odot_{n} m - k \odot_{n} m' = 0$$

$$[km - km']_{n} = 0$$

$$[k \cdot (m - m')]_{n} = 0$$

$$k \odot_{n} (m - m') = 0$$

Das bedutet, dass $n \ k \odot_n (m-m')$ teilt. Nach Vorraussetzung sind n und k teilerfremd, sodass n stattdessen (m-m') teilen muss. Da $m, m' \in \mathbb{Z}_n$, kann [m-m'] = 0 nur gelten, falls m = m'.

b)

Für die Injektivität ist Folgendes zu zeigen.

$$E_k(\mathfrak{m}_1) = E_k(\mathfrak{m}_2) \Rightarrow \mathfrak{m}_1 = \mathfrak{m}_2$$

$$\begin{split} \left[\mathbf{m}_{1}\mathbf{k} + \mathbf{l} \right]_{n} &= \left[\mathbf{m}_{2}\mathbf{k} + \mathbf{l} \right]_{n} \\ \left[\mathbf{m}_{1}\mathbf{k} \right]_{n} \oplus_{n} \left[\mathbf{l} \right]_{n} &= \left[\mathbf{m}_{2}\mathbf{k} \right]_{n} \oplus_{n} \left[\mathbf{l} \right]_{n} \\ \left[\mathbf{m}_{1}\mathbf{k} \right]_{n} \oplus_{n} \mathbf{l} \oplus_{n} (\mathbf{n} - \mathbf{l}) &= \left[\mathbf{m}_{2}\mathbf{k} \right]_{n} \oplus_{n} \mathbf{l} \oplus_{n} (\mathbf{n} - \mathbf{l}) \\ \left[\mathbf{m}_{1}\mathbf{k} \right]_{n} &= \left[\mathbf{m}_{2}\mathbf{k} \right]_{n} \end{split}$$

Nach Teilaufgabe a) folgt hieraus $m_1 = m_2$.